PROMPT ENGINEER CENTER

PEC ACADEMY · KURSHANDBUCH

KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist – Professional

Level: Professional

Die Stufe, auf der aus einzelnen guten Prompts ein System wird, das auch andere benutzen können. Du baust wiederverwendbare Prompt-Frameworks, verkettest mehrere Werkzeuge und Modelle zu vollständigen Prozessen und legst Kontrollpunkte an, die schlechte KI-Ergebnisse abfangen, bevor sie jemand weiterverwendet. Dazu kommt die Seite, an der die meisten scheitern: Akzeptanz im Team, Prompt-Bibliotheken für die Abteilung und der datenschutzkonforme Umgang mit sensiblen Daten. Kern des Kurses ist eine KI-Transformation in deinem eigenen Verantwortungsbereich.

Abschluss: Certified Professional KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 2)

Beginner
Level 1

Professional
Level 2 · dieser Kurs

Expert
Level 3

LEVEL	MODULE	BESTEHEN	VERSUCHE	ERFAHRUNGSWERT
Professional	7 Module	75 % je Prüfung	bis zu 3	etwa 9 Wochen bei 5 Std./Woche

Worum es in diesem Kurs geht

Die Stufe, auf der aus einzelnen guten Prompts ein System wird, das auch andere benutzen können. Du baust wiederverwendbare Prompt-Frameworks, verkettest mehrere Werkzeuge und Modelle zu vollständigen Prozessen und legst Kontrollpunkte an, die schlechte KI-Ergebnisse abfangen, bevor sie jemand weiterverwendet. Dazu kommt die Seite, an der die meisten scheitern: Akzeptanz im Team, Prompt-Bibliotheken für die Abteilung und der datenschutzkonforme Umgang mit sensiblen Daten. Kern des Kurses ist eine KI-Transformation in deinem eigenen Verantwortungsbereich.

Was du am Ende dieses Kurses kannst

Nach diesem Kurs kannst du KI über deine eigene Arbeit hinaus in einem Team oder Bereich verankern — als System, das auch ohne dich funktioniert.

- Fortgeschrittene Prompt-Techniken sicher einsetzen
- Robuste, wiederverwendbare Prompt-Systeme aufbauen
- Mit langen Kontexten und komplexen Aufgaben umgehen
- Ein eigenes KI-Workflow-Framework für den eigenen Bereich entwickeln
- Von einzelnen Prompts zu vollständigen KI-gestützten Prozessen kommen
- Mehrere Werkzeuge und Modelle verbinden
- No-Code-Automatisierung mit generativer KI aufbauen
- Arbeitsanweisungen mit eingebetteter KI erstellen
- Die Einführung von KI im Team als Veränderungsprozess gestalten
- Prompt-Bibliotheken und Playbooks für Abteilungen aufbauen
- Wissensmanagement mit KI unterstützen
- Qualität und Kontrolle von KI-Ergebnissen sichern
- KI-Nutzung für einen gewählten Sektor vertiefen
- Mit sensiblen und regulierten Daten datenschutzkonform arbeiten
- Multimodale KI in Workflows nutzen
- Erste eigene Assistenten und Anpassungen ohne Code erstellen

Was dieser Kurs ausdrücklich nicht vermittelt: Diese Stufe befähigt, Prompt-Systeme, Bibliotheken und KI-gestützte Abläufe für ein Team oder einen Bereich aufzubauen und ihre Qualität zu sichern. Sie vermittelt ausdrücklich NICHT die technische Fähigkeit, abrufgestützte Systeme, Schnittstellen oder Assistenten mit Code selbst zu implementieren, und keine Architekturverantwortung für eine Organisation.

> Jede dieser Fähigkeiten wird in einer Prüfung gegen eine offengelegte Rubrik belegt — nicht durch Anwesenheit.

Wo dieser Kurs im Lernweg steht

WAS VORHER SITZEN SOLLTE
Du kannst zuverlässige Prompts schreiben, ihre Ergebnisse prüfen und mit vertraulichen Daten umgehen. Nachgewiesen durch den bestätigten Abschluss des Beginner-Kurses oder durch persönliche Bestätigung von Trainer oder Administration.

WAS DIESE STUFE HINZUFÜGT
Du kannst danach aus einzelnen Prompts ein System machen, das andere benutzen: wiederverwendbare Frameworks, vollständige Prozesse über mehrere Werkzeuge hinweg, Kontrollpunkte gegen schlechte Ergebnisse, eine Bibliothek für dein Team und datenschutzkonformes Arbeiten in einem regulierten Sektor.

WAS DIESE STUFE NOCH NICHT LEISTET
Du wirkst nach dieser Stufe in deinem Bereich. Architektur für eine ganze Organisation, Wirtschaftlichkeitsrechnung und Beratung der Führungsebene sind Gegenstand der Expert-Stufe.

BEREIT FÜR DIE NÄCHSTE STUFE BIST DU, WENN
Etwas, das du gebaut hast, ohne dich weiterläuft und von anderen genutzt wird.

Für wen der Kurs gedacht ist

Absolvent:innen des Level 1, Team- und Abteilungsleiter:innen, interne Digitalisierungsverantwortliche, Prozessoptimierer und alle, die KI in ihrem Umfeld skalieren wollen

Was du mitbringen solltest: Start erst nach bestätigtem Abschluss des Beginner-Kurses dieses Berufsbilds. Alternativ können Trainer oder Administration gleichwertige Vorkenntnisse persönlich bestätigen. Kaufen kannst du den Kurs auch ohne diesen Nachweis; er bleibt dann wartend, bis Abschluss oder Bestätigung vorliegen. Die Zahlung allein startet den Kurs nicht. Der Prüfungsmaßstab bleibt für alle gleich.

Der Rahmen auf einen Blick

LEVEL
Professional

MODULE
7 Module (0 bis 6)

ABSCHLUSS
Certified Professional KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 2)

ABLAUF
Kein fester Kalender. Bei 5 Std./Woche etwa 9 Wochen, mit weniger Zeit entsprechend länger; das nächste Modul öffnet sich mit der bestandenen Prüfung.

EINSTIEG
Rollierender Start — Einstieg jederzeit, keine feste Kohorte.

BESTEHEN
75 % je Prüfung, Muss-Kriterien mindestens 7 Punkte, bis zu 3 Versuche

So funktioniert dein Lernweg

Du kommst voran, wenn du es kannst — nicht wenn der Kalender es sagt

Es gibt keinen Wochenplan und keine Abgabefristen. Du arbeitest immer an genau einem aktiven Modul. Das nächste öffnet sich, sobald du das aktuelle abgeschlossen hast: Modul 0 mit deinem eingetragenen Ausgangswert, die Lernmodule mit der bestandenen Prüfung, das Praktikum mit der Bewertung durch den Trainer.

Zwischen diesen Schritten begleitet die KI-Lernbegleitung jeden Teilnehmenden einzeln: Sie knüpft an den bisherigen Beruf an und passt Tempo, Beispiele und Erklärtiefe an — der Prüfungsmaßstab bleibt für alle gleich. Konkret übernimmt die Lernbegleitung: das Erklären des Stoffs, das Beantworten von Rückfragen, die Rolle des Auftraggebers in den Praxisaufgaben, eine erste Bewertung gegen die offengelegte Rubrik und die Aufbereitung eines Briefings vor jedem Gespräch. Die Trainerin oder der Trainer sieht jeden Lernstand in Echtzeit und entscheidet: über die Bewertung der Projektarbeit, die Freischaltung der nächsten Stufe, das Abschlussgespräch und das Zertifikat. Zeigt der Lernstand, dass jemand feststeckt, meldet sie oder er sich von selbst.

Termine

Freie Zeiteinteilung. Es gibt keine festen Termine und keine Abgabefristen. Verpflichtend ist nur das Abschlussgespräch zur Zertifizierung — ohne Gespräch mit einem Menschen wird kein Zertifikat erteilt. Dazu steht dir ein persönliches Gespräch nach deiner Wahl zu, das du jederzeit über den Terminkalender buchst. Fragen werden schriftlich innerhalb eines Werktags beantwortet. Zeigt dein Lernstand, dass du feststeckst, meldet sich die Betreuung von selbst.

- Ein persönliches Gespräch 1:1 nach deiner Wahl, jederzeit während des Kurses, buchbar über den Terminkalender. Freiwillig.
- Fragen schriftlich über den Lernbereich: Antwort innerhalb eines Werktags.
- Kontakt durch die Betreuung, wenn dein Lernstand zeigt, dass du feststeckst, oder wenn sich etwas besser live zeigen lässt.
- Abschlussgespräch 1:1 mit Projektverteidigung: frühestens 24 Stunden nach Abgabe. Verpflichtend.

Diese Schritte macht immer ein Mensch:

- Bewertung der Projektarbeit im Praktikum
- Freischaltung der nächsten Stufe
- Abschlussgespräch
- Erteilung des Zertifikats

Kein Zertifikat wird automatisch erteilt.

Inhalte, die sich ändern können, sind gesondert gesichert. Rechtliche Vorgaben, Fristen und Werkzeug-Angaben liegen als datierte, mit Quelle belegte Texte im Kurs. Die Lernbegleitung lehrt zu diesen Themen ausschließlich daraus. Wo nichts hinterlegt ist, sagt sie das offen und verweist auf den Trainer, statt zu raten.

Zwei gleichwertige Wege durch die Praxisaufgaben

Weg A — eigenes Arbeitsumfeld: echte Aufgaben mit einem von deiner Organisation freigegebenen KI-Werkzeug und nur mit Daten, die dort zulässig sind.

Weg B — nachgestellte Aufgaben: typische Aufgaben aus deinem bisherigen oder angestrebten Berufsfeld, mit erfundenen oder vollständig anonymisierten Daten. Übungsmaterial stellt dir die Lernbegleitung.

Beide Wege werden nach derselben Rubrik bewertet. Du wählst deinen Weg in Modul 0 und nennst ihn in jeder Einreichung. Einreichungen sind reiner Text: höchstens 12.000 Zeichen je Prüfung, höchstens 20.000 Zeichen für den Abschlussbericht, ohne echte personenbezogene oder vertrauliche Daten Dritter. Das Auftraggeber-Szenario ist eine Übung im Dialog und ersetzt keine Einreichung.

Die Module im Detail

MODUL 0

Modul 0 · Level-Up & Strategisches Mindset

ORIENTIERUNG · KEINE PRÜFUNG

Inhalte

- Willkommen in der nächsten Stufe! Hier geht es darum, das Gelernte in größerem Rahmen anzuwenden und andere dabei anzuleiten.
- Worum geht es? Du lernst, einer KI wie ChatGPT so klare Aufträge zu geben, dass brauchbare Ergebnisse herauskommen, und diese Ergebnisse zu prüfen, bevor du sie verwendest. So sparst du bei Texten, Mails und Zusammenfassungen spürbar Zeit.
- Dein Werkzeug: Du arbeitest mit einem KI-Chat. Das ist eine Webseite, auf der du mit einer KI schreibst wie mit einem Menschen. Bekannt sind ChatGPT, Microsoft Copilot und Le Chat. Für die Ausbildung reicht die kostenlose Version. Die Lernbegleitung zeigt dir, wie du dich anmeldest.
- Weg A oder Weg B? Weg A: Du übst mit echten Aufgaben aus deiner Arbeit. Das geht nur mit einem KI-Werkzeug, das dein Arbeitgeber erlaubt, und nur mit Daten, die du dort eingeben darfst. Weg B: Du übst mit ausgedachten Aufgaben aus deinem Beruf und erfundenen Daten, in einem eigenen kostenlosen Konto. Ohne Risiko und ohne Rückfrage beim Chef. Beide Wege zählen gleich viel. Wer unsicher ist, nimmt Weg B.
- Dein Ausgangswert, also deine Lage heute: Halte fest, wie es heute in dem Bereich aussieht, den du in dieser Stufe verbessern willst: Ablauf, Beteiligte, Durchlaufzeit, Fehler- oder Nacharbeitsquote. Er ist die Messgrundlage für das Praktikum. Am Ende vergleichst du damit, was sich verbessert hat.
- Die Lernbegleitung fragt zuerst, was du schon mitbringst. Fehlt etwas aus der ersten Stufe, holt ihr es hier in Ruhe nach.
- So geht es weiter: Mit der Lernbegleitung im Chat klärst du Weg und Aufgaben. Sie trägt alles unten in den Kasten ein, du prüfst es und klickst auf Speichern. Dann öffnet sich Modul 1.

> In Modul 0 gibt es keine Prüfung. Es geht nur um einen guten Start: Werkzeug klären, Weg wählen und festhalten, wie deine Arbeit heute aussieht. So siehst du am Ende schwarz auf weiß, was du gewonnen hast.

MODUL 1

Modul 1 · Fortgeschrittenes Prompt-Engineering & System-Design

LERNMODUL · MIT PRÜFUNG

Das kannst du danach

- ✓ Fortgeschrittene Prompt-Techniken sicher einsetzen
- ✓ Robuste, wiederverwendbare Prompt-Systeme aufbauen
- ✓ Mit langen Kontexten und komplexen Aufgaben umgehen
- ✓ Ein eigenes KI-Workflow-Framework für den eigenen Bereich entwickeln

Inhalte

- Fortgeschrittene Prompt-Techniken wie verzweigtes Denken, Selbstprüfung und Werkzeugnutzung im Prompt
- Aufbau robuster, wiederverwendbarer Prompt-Systeme und Frameworks
- Umgang mit langen Kontexten und komplexen Aufgabenstellungen
- Entwicklung eines eigenen KI-Workflow-Frameworks für den eigenen Verantwortungsbereich

⚙ Praxisaufgabe aus deinem Arbeitsalltag

Entwickle ein wiederverwendbares Prompt-System für eine anspruchsvolle, wiederkehrende Aufgabe deines Bereichs: Bausteine, Reihenfolge, Vorgaben für die Eingaben und eine Kurzanleitung für Kollegen. Zeige, wie das System mit langen Eingaben umgeht. Teste es mit mindestens fünf Testfällen, davon mindestens drei schwierigen oder unerwarteten Eingaben — unvollständig, widersprüchlich oder außerhalb des Zwecks — und dokumentiere je Fall Eingabe, Ergebnis und Bewertung. Lass mindestens einen Testfall von einer Person ausführen, die das System nicht kennt. Weg B, gleichwertig: ohne Arbeitsumfeld mit erfundenem Material; den Fremdtest übernimmt dann die Lernbegleitung in der Rolle eines Kollegen.

Auftraggeber-Szenario im Dialog

Du lieferst einem Team ein Prompt-Framework. Ich bin der Teamleiter und sage: Bei Ihnen funktioniert es, aber wenn meine Leute es nutzen, kommt Unsinn raus. Bau es so robust, dass es auch in fremden Händen verlässlich läuft.

§ Geprüfte Fakten in diesem Modul

Zu diesen Themen lehrt die Lernbegleitung ausschließlich aus hinterlegten, datierten und mit Quelle belegten Texten — nicht aus Modellwissen:

- **Werkzeuge, Modelle und Preise ändern sich ständig** (Stand 2026-09-06 · prüfen bis 2026-12-31 · Anbieterdokumentation, jeweils zum Stand des Kursbesuchs)

Woran du gemessen wirst

Baut robuste, wiederverwendbare Prompt-Systeme, die auch in fremden Händen verlässlich funktionieren.

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 75 %	
System-Design	**10 =** modulares Prompt-System mit klaren Bausteinen, begründet eingesetzten fortgeschrittenen Techniken wie Zerlegung in Teilschritte oder Selbstprüfung und geregeltem Umgang mit langen Eingaben	**7 =** tragfähiges System
	4 = einzelner Prompt statt System	**0 =** kein System
Robustheit ★	**10 =** mindestens fünf dokumentierte Testfälle, davon mindestens drei schwierige; verhält sich stabil, Fehlerfälle erkannt und abgefangen	**7 =** mindestens drei dokumentierte Testfälle, davon mindestens ein schwieriger; Fehlerfälle weitgehend abgefangen
	4 = nur im Idealfall getestet oder stabil	**0 =** bricht schnell
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ein Prompt-System, das nur beim Ersteller läuft, ist wertlos.	
Wiederverwendbarkeit	**10 =** Kurzanleitung vorhanden; eine Person, die das System nicht kannte, hat es ohne Hilfe erfolgreich genutzt	**7 =** übertragbar dokumentiert
	4 = an den Ersteller gebunden	**0 =** nicht wiederverwendbar

Was hier bewertet wird: Bewertet wird die Dokumentation des Prompt-Systems. Sie muss enthalten: Aufbau mit Bausteinen und Reihenfolge; Eingabevorgaben und Kurzanleitung; den Umgang mit langen Eingaben; mindestens fünf Testfälle mit Eingabe, Ergebnis und Bewertung, davon mindestens drei schwierige; das Ergebnis des Fremdtests.

Bestehen: ab 23 von 30 Punkten, jedes Muss-Kriterium (★) mit mindestens 7 Punkten. Form der Einreichung und die zwei Wege: siehe „Zwei gleichwertige Wege durch die Praxisaufgaben“.

MODUL 2

Modul 2 · KI-gestützte Prozessautomatisierung & Workflow-Design

LERNMODUL · MIT PRÜFUNG

Das kannst du danach

- ✓ Von einzelnen Prompts zu vollständigen KI-gestützten Prozessen kommen
- ✓ Mehrere Werkzeuge und Modelle verbinden
- ✓ No-Code-Automatisierung mit generativer KI aufbauen
- ✓ Arbeitsanweisungen mit eingebetteter KI erstellen

Inhalte

- Von einzelnen Prompts zu vollständigen KI-gestützten Prozessen
- Integration mehrerer Werkzeuge und Modelle, etwa Multi-Agent-Ansätze und Werkzeugaufrufe
- No-Code-Automatisierung mit generativer KI über Make, Zapier oder n8n mit eigenen Prompts
- Erstellung von Standardabläufen mit eingebetteter KI

⚙ Praxisaufgabe aus deinem Arbeitsalltag

Automatisiere einen realen Prozess aus deinem Umfeld end-to-end mit KI, von der Auslösung bis zum Ergebnis, mit einem No-Code-Werkzeug. Dokumentiere den Ablauf als Schrittfolge, die verbundenen Werkzeuge, den Datenfluss — welche Daten gehen wohin, und ist das Werkzeug dafür freigegeben — und die Kontrollpunkte, an denen ein Mensch prüft, bevor etwas wirksam wird oder rausgeht. Schreibe dazu eine Arbeitsanweisung für die Menschen, die mit dem Ablauf arbeiten. Weg B, gleichwertig: mit Testdaten in einer eigenen Testumgebung.

Auftraggeber-Szenario im Dialog

Du automatisierst die Antragsbearbeitung eines Verbands. Ich bin der Geschäftsführer und will, dass alles vollautomatisch durchläuft, ohne dass jemand draufschaut. Zeig mir, warum an bestimmten Stellen ein Mensch bleiben muss.

§ Geprüfte Fakten in diesem Modul

Zu diesen Themen lehrt die Lernbegleitung ausschließlich aus hinterlegten, datierten und mit Quelle belegten Texten — nicht aus Modellwissen:

- **Werkzeuge, Modelle und Preise ändern sich ständig** (Stand 2026-09-06 · prüfen bis 2026-12-31 · Anbieterdokumentation, jeweils zum Stand des Kursbesuchs)
- **Menschliche Kontrolle bei automatisierten Entscheidungen** (Stand 2026-09-25 · prüfen bis 2027-03-31 · Art. 22 DSGVO; Art. 14 und Art. 26 VO (EU) 2024/1689)

Woran du gemessen wirst

Baut einen vollständigen KI-gestützten Prozess mit sinnvollen menschlichen Kontrollpunkten.

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 75 %	
Prozessautomatisierung	**10 =** vollständiger Ablauf von der Auslösung bis zum Ergebnis lauffähig, Werkzeuge sinnvoll verbunden, Datenfluss dokumentiert	**7 =** tragfähige Automatisierung
	4 = Einzelschritt statt Prozess	**0 =** keine tragfähige Automatisierung
Menschliche Kontrollpunkte ★	**10 =** klar geregelt, wo und von wem geprüft wird, bevor etwas wirksam wird; kritische Schritte, besonders Entscheidungen mit Wirkung für Menschen, abgesichert und in der Arbeitsanweisung verankert	**7 =** ausdrücklich festgelegt, wo und von wem vor der Wirkung geprüft wird; die Verankerung in der Arbeitsanweisung darf fehlen
	4 = erwähnt	**0 =** vollautomatisch ohne Kontrolle
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ein KI-Prozess ohne menschliche Kontrolle an kritischen Stellen ist ein Risiko.	
Nutzen und Reife	**10 =** löst ein echtes Problem mit spürbarem Nutzen, im Betrieb tragfähig, Arbeitsanweisung vorhanden	**7 =** nützlich und tragfähig
	4 = Machbarkeitsnachweis	**0 =** kein Nutzen

Was hier bewertet wird: Bewertet wird die Dokumentation der Automatisierung. Sie muss enthalten: den Ablauf als Schrittfolge von der Auslösung bis zum Ergebnis; die verbundenen Werkzeuge; den Datenfluss mit Angabe der Freigabe; die Kontrollpunkte mit Zuständigkeit; die Arbeitsanweisung.

Bestehen: ab 23 von 30 Punkten, jedes Muss-Kriterium (★) mit mindestens 7 Punkten. Form der Einreichung und die zwei Wege: siehe „Zwei gleichwertige Wege durch die Praxisaufgaben".

MODUL 3

Modul 3 · KI im Team- und Organisationskontext

LERNMODUL · MIT PRÜFUNG

Das kannst du danach

- ✓ Die Einführung von KI im Team als Veränderungsprozess gestalten
- ✓ Prompt-Bibliotheken und Playbooks für Abteilungen aufbauen
- ✓ Wissensmanagement mit KI unterstützen
- ✓ Qualität und Kontrolle von KI-Ergebnissen sichern

Inhalte

- Change Management und Akzeptanz-Strategien für KI im Team
- Abteilungs- und organisationsspezifische Prompt-Bibliotheken und Playbooks
- Wissensmanagement mit KI, inklusive interner Wissensbasen und abrufgestützter Antworten
- Qualitätssicherung und Kontrollmechanismen für KI-Ergebnisse

⚙ Praxisaufgabe aus deinem Arbeitsalltag

Konzipiere eine KI-Lösung für ein ganzes Team, etwa eine gemeinsame Prompt-Bibliothek oder eine interne Wissensbasis ohne eigene Programmierung. Lege fest: Aufbau und Pflege — wer aktualisiert was und wie oft —, wie ihr die Qualität der KI-Ergebnisse dauerhaft prüft, wie du Widerstände und Befähigung im Team angehst und welche Beteiligten wann eingebunden werden, in Betrieben mit Betriebsrat auch dieser. Weg B, gleichwertig: für ein beschriebenes Team deines Berufsfelds; Einwände spielst du im Auftraggeber-Szenario mit der Lernbegleitung durch.

Auftraggeber-Szenario im Dialog

Du führst eine Team-KI-Lösung ein. Ich bin eine erfahrene Mitarbeiterin und sage: Ich habe keine Lust, meine Arbeitsweise umzustellen, mein Weg funktioniert doch. Nimm meine Bedenken ernst und gewinne mich.

§ Geprüfte Fakten in diesem Modul

Zu diesen Themen lehrt die Lernbegleitung ausschließlich aus hinterlegten, datierten und mit Quelle belegten Texten — nicht aus Modellwissen:

- **Mitbestimmung des Betriebsrats bei KI im Betrieb** (Stand 2026-09-25 · prüfen bis 2027-03-31 · § 87 Abs. 1 Nr. 6, § 90 Abs. 1 Nr. 3 und § 80 Abs. 3 BetrVG)

Woran du gemessen wirst

Führt KI im Team verantwortlich ein und sichert Akzeptanz wie Qualität.

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 75 %	
Team-Lösung	**10 =** durchdachte, für das Team nutzbare Lösung mit Bibliothek oder Wissensbasis; Pflege und Zuständigkeiten geregelt	**7 =** tragfähige Lösung
	4 = grobe Idee	**0 =** nicht tragfähig
Akzeptanz und Change	**10 =** Widerstände konkret adressiert, Befähigung geplant, Beteiligte einschließlich Mitbestimmung rechtzeitig eingebunden	**7 =** Change bedacht
	4 = am Rande	**0 =** nicht bedacht
Qualitätssicherung ★	**10 =** Kontrollmechanismen sichern die Qualität der KI-Ergebnisse dauerhaft; falsche Ausgaben werden aufgefangen und führen zu Korrekturen in der Bibliothek oder Wissensbasis	**7 =** mindestens ein Kontrollmechanismus, der falsche KI-Ausgaben auffängt, ausdrücklich beschrieben; der Rückfluss in Bibliothek oder Wissensbasis darf lückenhaft sein
	4 = erwähnt	**0 =** übersehen
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Eine Team-KI ohne Qualitätskontrolle verbreitet Fehler in der ganzen Abteilung.	

Was hier bewertet wird: Bewertet wird das Konzept der Team-Lösung. Es muss enthalten: Aufbau der Bibliothek oder Wissensbasis; Pflege mit Zuständigkeiten und Rhythmus; Qualitätssicherung mit Prüfschritten; den Umgang mit Widerständen und die Befähigung; die Beteiligten und den Zeitpunkt ihrer Einbindung.

Bestehen: ab 23 von 30 Punkten, jedes Muss-Kriterium (★) mit mindestens 7 Punkten. Form der Einreichung und die zwei Wege: siehe „Zwei gleichwertige Wege durch die Praxisaufgaben".

MODUL 4

Modul 4 · Spezialisierung & Branchen-Deep-Dives

LERNMODUL · MIT PRÜFUNG

Das kannst du danach

- ✓ KI-Nutzung für einen gewählten Sektor vertiefen
- ✓ Mit sensiblen und regulierten Daten datenschutzkonform arbeiten
- ✓ Multimodale KI in Workflows nutzen
- ✓ Erste eigene Assistenten und Anpassungen ohne Code erstellen

Inhalte

- Vertiefung für einen gewählten Sektor wie öffentlicher Dienst, Bildung, Gesundheit, Verbände oder Industrie
- Umgang mit sensiblen und regulierten Daten und datenschutzkonforme Prompt-Strategien
- Multimodale KI-Nutzung mit Bild-, Audio- und Video-Analyse in Workflows
- Erste Schritte mit eigenen Assistenten und Anpassungen ohne Code

⚙ Praxisaufgabe aus deinem Arbeitsalltag

Vertiefe deine KI-Nutzung für deinen Sektor und baue dabei eine datenschutzkonforme Arbeitsweise ein. Zeige an einem konkreten Fall mit regulierten oder sensiblen Daten, wie du wirksam und trotzdem rechtssicher arbeitest: welche Daten, welche Rechtsgrundlage oder Freigabe, welches Werkzeug mit welchem Vertrag, was bleibt draußen. Setze dabei eine multimodale Anwendung oder einen eigenen Assistenten ohne Code ein. Weg B, gleichwertig: mit erfundenen Daten, die den regulierten Daten deines Sektors nachgebildet sind — echte regulierte Daten gehören nie in die Einreichung.

Auftraggeber-Szenario im Dialog

Du willst in deinem Bereich einer Klinik KI einsetzen. Ich bin der Datenschutzbeauftragte und sage: Bei uns geht es um Patientendaten, ein Fehler ist existenzbedrohend. Zeig mir eine KI-Nutzung, die das aushält.

§ Geprüfte Fakten in diesem Modul

Zu diesen Themen lehrt die Lernbegleitung ausschließlich aus hinterlegten, datierten und mit Quelle belegten Texten — nicht aus Modellwissen:

- **Besondere Kategorien personenbezogener Daten** (Stand 2026-09-25 · prüfen bis 2027-03-31 · Art. 9 DSGVO)
- **Auftragsverarbeitung und Datenlage bei KI-Werkzeugen** (Stand 2026-09-06 · prüfen bis 2027-03-31 · Art. 28 und Art. 44 ff. DSGVO)
- **Fristen und Durchsetzung der KI-Verordnung** (Stand 2026-09-25 · prüfen bis 2026-12-31 · VO (EU) 2024/1689, Art. 113, i. d. F. der VO (EU) 2026/1744; Gesetz zur Marktüberwachung und Innovationsförderung von künstlicher Intelligenz (KI-MIG), Art. 1 des G v. 22.07.2026, BGBl. 2026 I Nr. 223, in Kraft 29.07.2026)

Woran du gemessen wirst

Vertieft KI-Nutzung für einen Sektor und arbeitet datenschutzkonform mit sensiblen Daten.

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 75 %	
Sektor-Vertiefung	**10 =** KI-Nutzung präzise auf die Eigenheiten des Sektors zugeschnitten	**7 =** passend vertieft
	4 = allgemein	**0 =** kein Sektorbezug
Umgang mit regulierten Daten ★	**10 =** datenschutzkonforme Arbeitsweise mit sensiblen und regulierten Daten sauber umgesetzt; Rechtsgrundlage oder Freigabe, Werkzeug und Vertrag geklärt; rechtliche Grenzen beachtet	**7 =** sensible und regulierte Daten erkannt, Werkzeug sowie Rechtsgrundlage oder Freigabe benannt; der Vertrag darf fehlen
	4 = Datenschutz erwähnt	**0 =** missachtet
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Regulierte Daten falsch zu behandeln, kann existenzbedrohend sein.	
Erweiterte Anwendung	**10 =** multimodale Nutzung oder eigener Assistent sinnvoll und mit echtem Mehrwert eingesetzt	**7 =** sinnvoll eingesetzt
	4 = ausprobiert, ohne Mehrwert	**0 =** nicht genutzt

Was hier bewertet wird: Bewertet wird die Dokumentation des Sektor-Falls. Sie muss enthalten: den Fall und seine Daten mit Einstufung; Rechtsgrundlage oder Freigabe, Werkzeug und Vertragslage; was bewusst draußen bleibt; die multimodale Anwendung oder den eigenen Assistenten mit Nutzen.

Bestehen: ab 23 von 30 Punkten, jedes Muss-Kriterium (★) mit mindestens 7 Punkten. Form der Einreichung und die zwei Wege: siehe „Zwei gleichwertige Wege durch die Praxisaufgaben".

MODUL 5

Modul 5 · Großprojekt & Transformations-Praktikum (Herzstück des Kurses)

PROJEKTPHASE · BEWERTUNG DURCH DEN TRAINER

Inhalte

- Eigenes strategisches Projekt: Konzeption, Umsetzung, Messung und Dokumentation einer KI-Transformation im eigenen Verantwortungsbereich
- Umfang: Das Projekt ist auf etwa 20–25 Stunden Arbeit angelegt. Wähle den Ausschnitt so, dass er in diesem Rahmen fertig wird; was darüber hinausgeht, beschreibst du im Bericht als nächsten Schritt.
- Rückfragen zur Projektarbeit schriftlich, Antwort innerhalb eines Werktags; das persönliche Gespräch nach Wahl lässt sich auch hierfür nutzen
- Wer kein passendes Arbeitsumfeld hat, bekommt von der Lern-Engine ein realistisches Fallszenario; sie übernimmt darin die Auftraggeber-Rolle und die Rolle der Beteiligten — ohne Projekt bleibt niemand
- Abschlussbericht als eine Einreichung, höchstens 20.000 Zeichen, mit diesen Abschnitten: Ausgangslage, Ziel und Kennzahlen; Ausgangswert und Messmethode; Lösung und Vorgehen; Kontrollpunkte und Prüfprotokoll; Datenumgang; Beteiligte und Einführung; Wirkung vorher und nachher mit denselben Kennzahlen; Betrieb ohne dich; Business Case; Grenzen und Reflexion. Der Bericht ist Grundlage für Modul 5 und Modul 6.
- Beim Einreichen des Abschlussberichts gibst du die Projektart an: eigenes Arbeitsumfeld oder Fallszenario. Sie steht später auf dem Zertifikat.
- Mandatsprojekte für externe Auftraggeber sind in Vorbereitung und derzeit nicht Bestandteil der zugesagten Leistung
- Präsentation und Verteidigung der Ergebnisse im Abschlussgespräch

⚙ Praxisaufgabe aus deinem Arbeitsalltag

Konzipiere, setze um und miss eine KI-Transformation in deinem Verantwortungsbereich. Zeige den Ausgangszustand, gemessen vor der Umstellung, dein Vorgehen, die eingebauten Kontrollpunkte und die Wirkung nach der Umstellung, jeweils mit denselben Kennzahlen. Beschreibe, wer die Lösung ohne dich betreibt und nutzt.

Auftraggeber-Szenario im Dialog

Du hast gerade kein passendes Arbeitsumfeld. Ich bin dein Auftraggeber aus einer Organisation und schildere dir ein Vorhaben — unvollständig, wie in der Praxis. Du führst das Gespräch, bis der Auftrag klar ist, und setzt ihn dann um.

Woran du gemessen wirst

Hat der Teilnehmende eine KI-Transformation im eigenen Bereich umgesetzt, die Wirkung belegt, Kontrollpunkte gesetzt und Datenschutz gewahrt?

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 75 %	
Problemklarheit	**10 =** Ausgangslage, Ziel und Ausgangswert klar benannt und gemessen	**7 =** Problem klar, Ausgangswert grob
	4 = Problem vage	**0 =** kein erkennbares Problem
Umsetzungstiefe ★	**10 =** vollständig umgesetzt, läuft im Alltag weiter und wird von anderen genutzt; im Fallszenario vollständig umgesetzt und mit den Fallbeteiligten erprobt	**7 =** umgesetzt und im Einsatz, mit Lücken
	4 = angefangen, nicht im Einsatz	**0 =** nur Konzept
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ohne umgesetzte, eingesetzte Lösung kein Professional-Zertifikat.	
Belegte Wirkung ★	**10 =** Wirkung vorher und nachher mit denselben Kennzahlen belegt, Messmethode und Zeitraum nachvollziehbar	**7 =** Wirkung vorher und nachher mit derselben Kennzahl belegt; Messmethode oder Zeitraum grob
	4 = Wirkung behauptet	**0 =** kein Nachweis
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ohne belegte Wirkung gilt das Praktikum nicht als bestanden.	

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 75 %	
Menschliche Kontrolle und Ergebnisprüfung ★	**10 =** Kontrollpunkte bewusst gesetzt, Ergebnisse systematisch geprüft, Fehlversuche benannt	**7 =** Kontrollpunkte ausdrücklich benannt und mindestens ein Fehlversuch mit Reaktion beschrieben; systematische Prüfung darf lückenhaft sein
	4 = am Rande erwähnt	**0 =** ungeprüft übernommen
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ohne wirksame Kontrollpunkte gilt das Praktikum nicht als bestanden.	
Datenschutz und Vertraulichkeit ★	**10 =** klar getrennt, was in ein KI-Werkzeug darf und was nicht, und danach gehandelt	**7 =** ausdrücklich festgelegt, was in ein KI-Werkzeug darf und was nicht, und danach gehandelt; einzelne Unschärfen
	4 = erwähnt	**0 =** vertrauliche Daten ungeprüft verarbeitet
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ohne verantwortlichen Datenumgang gilt das Praktikum nicht als bestanden.	
Übertragbarkeit	**10 =** so dokumentiert, dass eine andere Person es übernehmen und weiterführen kann	**7 =** nachvollziehbar dokumentiert
	4 = knappe Notizen	**0 =** nicht dokumentiert
Akzeptanz im Umfeld	**10 =** Beteiligte aktiv mitgenommen, Nutzung dauerhaft verankert; im Fallszenario die Einwände der gespielten Beteiligten aufgegriffen und gelöst	**7 =** Beteiligte informiert und eingebunden
	4 = Einführung angekündigt	**0 =** niemanden mitgenommen

Was hier bewertet wird: Bewertet wird die Projektarbeit selbst: Vorgehen, Umsetzung, belegte Wirkung und der Umgang mit Daten und Kontrolle. Die Abschlussprüfung in Modul 6 bewertet diese Punkte NICHT erneut, sondern baut darauf auf: Dort geht es um die fachliche Leistung in der Prüfungsaufgabe, um die Fähigkeit, das Ergebnis zu erklären und zu verteidigen, und um die Einordnung des eigenen Lernwegs. Doppelbewertungen sind damit ausgeschlossen. Projekte im eigenen Verantwortungsbereich und im Fallszenario werden nach derselben Rubrik bewertet.

Keine automatische Freigabe. Die Projektarbeit bewertet der Trainer anhand der unten offengelegten Rubrik und hält die Punkte je Kriterium mit kurzer Begründung fest. Bestanden ab 53 von 70 Punkten, jedes Muss-Kriterium (★) mit mindestens 7 Punkten.

MODUL 6

Modul 6 · Abschluss, Zertifizierung & Karriere-Boost

ABSCHLUSS · FREIGABE DURCH MENSCHEN

Inhalte

- Finaler Business Case: Kosten und Nutzen des umgesetzten Projekts, aufgebaut auf den in Modul 5 gemessenen Werten, als Teil des Abschlussberichts
- Prüfung im 1:1-Abschlussgespräch: Präsentation, Live-Vorführung der Lösung mit einem vorher unbekannten Testfall und Verteidigung. Den Testfall schlägt die Lern-Engine dem Trainer vorab auf Grundlage deines Abschlussberichts vor; der Trainer prüft und passt ihn an.
- Verleihung des PEC-Zertifikats "Certified Professional KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 2)"
- Persönliches Portfolio und dokumentiertes Referenzprojekt für Bewerbungen oder interne Weiterentwicklung
- Vorbereitung auf den Expert-Kurs

Woran du gemessen wirst

Hat der Absolvent eine KI-gestützte Transformation umgesetzt, den Nutzen belegt, Qualität und Kontrolle gesichert und Datenschutz gewahrt?

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 75 %	
Tragfähigkeit im Einsatz ★	**10 =** führt die Lösung live vor; sie verarbeitet den unbekannten Testfall korrekt oder fängt ihn nachvollziehbar ab; Aufbau und Grenzen schlüssig erklärt	**7 =** besteht den Testfall mit kleinen Lücken, Erklärung nachvollziehbar
	4 = Lösung nur beschrieben oder im Testfall ohne Absicherung gebrochen	**0 =** nicht vorführbar
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Eine Lösung, die im Einsatz nicht trägt, bekommt kein Professional-Zertifikat.	

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 75 %	
Business Case	**10 =** Kosten und Nutzen nachvollziehbar gerechnet, auf den gemessenen Werten aus Modul 5 aufgebaut, Annahmen offen und gegen Rückfragen verteidigt	**7 =** Rechnung nachvollziehbar
	4 = Nutzen behauptet, Rechnung lückenhaft	**0 =** kein Business Case
Qualität und menschliche Kontrolle ★	**10 =** zeigt, wo die Kontrollpunkte greifen und wer entscheidet; erklärt, wie falsche KI-Ausgaben aufgefangen werden, und belegt das am Testfall	**7 =** Kontrollpunkte und Entscheider am Testfall schlüssig erklärt; das Auffangen falscher Ausgaben mit kleinen Lücken
	4 = erwähnt	**0 =** übersehen
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ohne Qualitäts- und Kontrollmechanismen keine Zertifizierungsempfehlung.	
Datenschutz ★	**10 =** erklärt sicher, welche Daten wo verarbeitet werden und auf welcher Freigabe oder Rechtsgrundlage, und beantwortet Rückfragen dazu	**7 =** erklärt, welche Daten wo verarbeitet werden und auf welcher Freigabe; einzelne Rückfragen unsicher
	4 = erwähnt	**0 =** übersehen
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ohne verantwortlichen Datenumgang keine Zertifizierungsempfehlung.	
Verteidigungsfähigkeit	**10 =** Entscheidungen begründet, Grenzen benannt, Rückfragen souverän beantwortet; vor Leitung und im Bewerbungsgespräch vorzeigbar	**7 =** überzeugend
	4 = solide, unkritisch	**0 =** nicht verteidigungsfähig

Was hier bewertet wird: Bewertet wird die Leistung im Abschluss: Business Case, Live-Vorführung mit unbekanntem Testfall, Darstellung und Verteidigung der Ergebnisse und die Reflexion des eigenen Lernwegs. Die Projektarbeit selbst wurde in Modul 5 bewertet, einschließlich der Frage, ob die Lösung umgesetzt ist; sie wird hier nicht erneut benotet. Geprüft wird, ob die Lösung im Einsatz trägt und ob die Person sie erklären und verantworten kann. Nachweisorte: Tragfähigkeit im Einsatz sowie Qualität und menschliche Kontrolle zeigen sich in der Vorführung mit dem Testfall; Business Case im Abschlussbericht und in der Verteidigung; Datenschutz und Verteidigungsfähigkeit im Gespräch. Die Vorab-Bewertung der KI stützt sich nur auf den Abschlussbericht: Kriterien, deren Nachweis in Vorführung oder Gespräch liegt, bewertet sie vorläufig und benennt, was der Trainer im Gespräch prüfen muss. Die endgültigen Punkte vergibt der Trainer.

Hartes Menschen-Gate. Die KI bewertet den Abschlussbericht mit Business Case vorab gegen die Abschluss-Rubrik und liefert dem Trainer eine Empfehlung samt Prüfpunkten. Vorführung, Testfall und Verteidigung bewertet der Trainer; er hält die Punkte je Kriterium mit Begründung im Abschlussprotokoll fest und empfiehlt. Freigegeben wird das Zertifikat von der Ausbildungsleitung. Bestanden ab 38 von 50 Punkten, jedes Muss-Kriterium (★) mit mindestens 7 Punkten.

Bewertung und Zertifizierung

Jede Prüfung wird anhand einer offengelegten Rubrik bewertet. Du weißt vorher, welche Kriterien zählen und was eine gute von einer schwachen Leistung unterscheidet. Anker bei 10, 7, 4 und 0 Punkten. Zwischenwerte sind ganze Punkte und nur zulässig, wenn eine Leistung eindeutig zwischen zwei Ankern liegt. Eine Prüfung ist bestanden, wenn beide Bedingungen erfüllt sind: Die Punktsumme erreicht mindestens 75 Prozent der Höchstpunktzahl (kaufmännisch auf ganze Prozent gerundet), und jedes Muss-Kriterium (★) erreicht mindestens 7 Punkte. Ein Muss-Kriterium unter 7 Punkten bedeutet nicht bestanden, unabhängig von der Summe. Die Mindestpunktzahl steht bei jeder Prüfung. Bei 75 Prozent reicht ein durchgehender Stand von 7 Punkten je Kriterium nicht; nötig sind im Schnitt etwas mehr als 7,5.

Der letzte Schritt gehört einem Menschen

Die Lern-Engine bewertet deine Prüfungen in den Lernmodulen gegen die Rubrik und gibt zu deinem Abschlussbericht eine Empfehlung ab. Projektarbeit und Abschlussgespräch bewertet der Trainer mit Punkten und Begründung je Kriterium. Freigegeben wird dein Zertifikat ausschließlich von verantwortlichen Menschen nach dem persönlichen Abschlussgespräch. Jede Bewertung und jede Freigabe wird mit Zeitpunkt und Person protokolliert.

Lern-Engine	Trainer	Ausbildungsleitung	Zertifikat
Prüfung der Lernmodule · Empfehlung zum Bericht	Projektbewertung und Abschlussgespräch	Freigabe	Freigabe protokolliert

Häufige Fragen

Wie lange dauert der Kurs?

Das bestimmst du. Es gibt keinen Wochenplan und keine Abgabefristen. Das nächste Modul öffnet sich, sobald du das aktuelle abgeschlossen hast. Kein fester Kalender. Bei 5 Std./Woche etwa 9 Wochen, mit weniger Zeit entsprechend länger; das nächste Modul öffnet sich mit der bestandenen Prüfung.

Muss ich an Terminen teilnehmen?

Freie Zeiteinteilung. Es gibt keine festen Termine und keine Abgabefristen. Verpflichtend ist nur das Abschlussgespräch zur Zertifizierung — ohne Gespräch mit einem Menschen wird kein Zertifikat erteilt. Dazu steht dir ein persönliches Gespräch nach deiner Wahl zu, das du jederzeit über den Terminkalender buchst. Fragen werden schriftlich innerhalb eines Werktags beantwortet. Zeigt dein Lernstand, dass du feststeckst, meldet sich die Betreuung von selbst.

Kann ich mit einem Menschen sprechen?

Ja. Dir steht ein persönliches Gespräch nach deiner Wahl zu, das du jederzeit während des Kurses über den Terminkalender buchst — zum Einstieg, bei einer schwierigen Aufgabe oder vor der Projektarbeit. Fragen stellst du schriftlich im Lernbereich und bekommst innerhalb eines Werktags eine Antwort. Zeigt dein Lernstand, dass du feststeckst, meldet sich die Betreuung von selbst.

Was passiert, wenn ich eine Prüfung nicht bestehe?

Du hast bis zu 3 Versuche je Prüfung. Die Lernbegleitung arbeitet danach gezielt an der Stelle weiter, an der es geklemmt hat. Sind die Versuche aufgebraucht, übernimmt ein Trainer. Ist deine Projektarbeit noch nicht bestanden, bekommst du Punkte und Begründung je Kriterium und reichst eine überarbeitete Fassung deines Berichts ein.

Was, wenn ich KI in meiner Organisation nicht nutzen darf oder gerade kein Arbeitsumfeld habe?

Dann gehst du Weg B: Du bearbeitest die Praxisaufgaben an nachgestellten Aufgaben aus deinem bisherigen oder angestrebten Berufsfeld, mit erfundenen oder vollständig anonymisierten Daten. Passendes Übungsmaterial stellt dir die Lernbegleitung. Weg B wird nach derselben Rubrik bewertet wie Weg A.

Wie lang dürfen meine Einreichungen sein?

Prüfungseinreichungen in den Lernmodulen sind reiner Text mit höchstens 12.000 Zeichen, der Abschlussbericht höchstens 20.000 Zeichen. Echte personenbezogene oder vertrauliche Daten Dritter gehören nicht hinein — ersetze sie durch Platzhalter.

Was, wenn ich die Voraussetzungen noch nicht erfülle?

Kaufen kannst du den Kurs trotzdem. Starten kannst du ihn aber erst nach bestätigtem Abschluss des Beginner-Kurses dieses Berufsbilds. Alternativ können Trainer oder Administration gleichwertige Vorkenntnisse persönlich bestätigen. Bis dahin bleibt der bezahlte Kurs wartend; die Zahlung allein startet ihn nicht. Der Prüfungsmaßstab bleibt für alle gleich.

Bekomme ich das Zertifikat automatisch, wenn ich alle Module geschafft habe?

Nein. Die Module sind die Voraussetzung. Deine Projektarbeit und dein Abschlussgespräch bewertet der Trainer mit Punkten und Begründung je Kriterium. Freigegeben wird das Zertifikat danach von der Ausbildungsleitung.

Was ist, wenn ich kein passendes Projekt in meinem Job habe?

Dann stellt dir die Lern-Engine ein realistisches Fallszenario und übernimmt darin die Auftraggeber-Rolle. Ohne Projekt bleibt niemand. Auf dem Zertifikat steht dann, dass dein Abschlussprojekt als Fallszenario durchgeführt wurde.

Dein Zertifikat

Nach bestandener Abschlussprüfung und Freigabe erhältst du das Zertifikat „Certified Professional KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 2)“.

- Es weist die in diesem Handbuch offengelegten Kompetenzen aus — nicht bloß eine Teilnahme.

- Es nennt die Projektart deines Abschlussprojekts — eigenes Arbeitsumfeld oder Fallszenario — und die Ergebnisse von Projektbewertung und Abschlussgespräch.
- Es nennt die Person, die es freigegeben hat.

> Es handelt sich um ein Zertifikat des Anbieters. Eine staatliche Anerkennung ist damit nicht verbunden.

Die Stufen dieser Ausbildung

1 **Beginner**
Certified KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 1)

2 **Professional · dieser Kurs**
Certified Professional KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 2)

3 **Expert**
Certified Expert KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 3 – Master)

Fassung dieses Handbuchs

Dieses Handbuch ist aus dem Curriculum **ai-prompt-engineer:professional**, Version **1.0**, erzeugt. Pflege der Faktenblöcke: Ausbildungsleitung des Betreibers. Prüfung mindestens quartalsweise sowie anlassbezogen bei Rechtsänderungen. Ist das Prüfdatum eines Faktenblocks überschritten, behandelt die Lernbegleitung ihn wie einen fehlenden Block: Sie sagt, dass sie es nicht sicher weiß, und verweist auf den Trainer. Es wird nichts aus Modellwissen ergänzt.

Prompt Engineer Center ist ein Angebot der Web Perfect OÜ. Angaben zu regulatorischen Rahmenbedingungen dienen der Orientierung und ersetzen keine Rechtsberatung. Maßgeblich sind Vertrag und Leistungsübersicht.